



Franke Naturstein

Modernes, bedarfsorientiertes Grabstättenkonzept

Sehr verehrte Damen und Herren der Friedhofsverwaltung,

die Urnenbestattungen in unserer Region nehmen zu. Immer mehr Menschen suchen nach einer Bestattungsform, die sie einerseits von der Grabpflege entpflichtet und ihnen andererseits die Möglichkeit gibt, bei Bedarf am Grab etwas tun zu können.

Für Friedhofsverwaltungen stellt dies eine neue Herausforderung dar. Einerseits werden Urnenwände oder Rasengräber trauernden Angehörigen nicht gerecht. Andererseits gibt es auf vielen Friedhöfen immer mehr Freiflächen durch Gräber, die nicht mehr belegt werden. Für Urnenwände muss die Friedhofsverwaltung finanziell in Vorleistung gehen. Durch nicht mehr belegte Gräber entstehen fehlende Einnahmen und zusätzliche Kosten für die Pflege dieser brachliegenden Flächen.

Wir beobachten diese Situation seit langem und haben ein Grabstättenkonzept entwickelt, das ganz individuell auf die Wünsche der Angehörigen eingeht. Gleichzeitig wird dieses Konzept den Verstorbenen gerecht, denn es sind personenbezogene Grabstätten.

Wir möchten Ihnen heute gerne unser Grabstättenkonzept anbieten:

Wir errichten auf unsere Kosten ein Mustergrabfeld. Diese Mustergräber dienen zur Inspiration und zeigen anschaulich pflegeleichte bzw. pflegefreie Gräber, die von Angehörigen erworben werden können.

Weiter auf Seite 2...

Benedikt-Lutz-Str. 3
83543 Rott a. Inn
Tel.: 080 39 - 24 13
Fax: 080 39 - 26 55
info@frankenaturstein.de
www.frankenaturstein.de

Freiluftausstellung:
Am Herder 6
83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: 0 80 71 - 39 43

Filialen:
Von-der-Tann-Str. 4
84478 Waldkraiburg
Tel.: 0 86 38 - 41 46
Fax: 0 86 38 - 88 46 909

Ellmosener Str. 19a
83043 Bad Aibling
Tel.: 0 80 61 - 93 93 252
Fax: 0 80 61 - 93 93 254



Für die Friedhofsverwaltung bringt das viele Vorteile:

1. Die Brachflächen werden reduziert
2. Für die Friedhofsverwaltung entstehen keine Kosten. Als Fachbetrieb gehen wir in finanzielle Vorleistung und erstellen Mustergräber z.B. in Form eines Urnenkreises.
3. Wir helfen bei der Planung und Gestaltung der Mustergrabanlage
4. Grabsteine mit Fundament stellen wir als Kommissionsware auf
5. Erst beim Verpachten der Fläche erfolgt eine Abrechnung zwischen der Friedhofsverwaltung und unserem Fachbetrieb.
6. Nur die Kosten für Solitärgehölze, Gehwege und Brunnen/Wasserstellen werden von der Friedhofsverwaltung übernommen
7. Ein gepflegtes Mustergräberfeld wertet den Friedhof auf
8. Es gibt Gestaltungsanregungen auch für bestehende Gräber
9. Das Mustergräberfeld gibt Anregungen sowohl für Urnen- wie auch für Erdbestattungen
10. Die Mustergräber zeigen der Bevölkerung auf, dass eine Grabstätte keine ungewollten Pflichten mit sich bringen muss
11. In der Folge entscheiden sich wieder mehr Menschen für Grabstätten
12. Dadurch werden auch Brachflächen wieder belegt
13. Der Kostenhaushalt der Friedhofsverwaltungen wird wieder ausgeglichen
14. Für Angehörige entstehen keine Mehrkosten z.B. gegenüber einer Bestattung in einer Urnenwand

Als Fachfrau für Friedhofswesen erläutere ich Ihnen gerne das Konzept in einem persönlichen Gespräch und zeige Ihnen interessante Möglichkeiten auf, die auch für Ihren Friedhof von großem Nutzen sein werden.

Ich freue mich über Ihre Resonanz und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Franziska Franke

Franziska Franke
Fachfrau für Friedhofswesen

P.S. Die ersten Mustergräberfelder gibt es bereits in Waldkraiburg, Schönau und in unserem Ausstellungsgelände in Wasserburg a. Inn. Weitere Infos unter www.frankenaturstein.de